

Datenschutzerklärung für Stellenbewerber

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz am SDI München haben oder Unterstützung bei der Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte benötigen, wenden Sie sich jederzeit gerne an Ihre bisherigen Ansprechpartner oder unseren Datenschutzbeauftragten (dsb@sdi-muenchen.de).

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

SDI München e.V.

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

SDI München
Baierbrunner Straße 28
81379 München
Telefon: +49 89 288 102-0
Telefax: +49 89 288 440
E-Mail: Kontakt@sdi-muenchen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter des SDI München
c/o SDI München
Baierbrunner Straße 28
81379 München
E-Mail: dsb@sdi-muenchen.de

Zweck und Rechtsgrundlage

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses und für im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit zulässige Geschäftszwecke, die in Zusammenhang mit Ihrer Rolle und Funktion in unserem Hause stehen. Dazu gehört die Bearbeitung von Bewerbungen gem. Art. 6 Abs. 1b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung mit den Zwecken des Bewerbungsverfahrens vereinbar ist. Wir werden Sie vor einer derartigen Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

Die Bereitstellung der hier zu erhebenden personenbezogenen Daten sind für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens zwischen Ihnen und uns erforderlich. Ohne die Bereitstellung dieser Daten können wir das Bewerbungsverfahren nicht störungsfrei durchführen.

Art der Daten / Datenkategorien

Folgende Daten bzw. Datenkategorien werden zur Verfolgung und Erfüllung oben genannter Zwecke verarbeitet:

- Kontakt- und Kommunikationsdaten;
- Profildaten, Angaben zur Schulausbildung sowie Berufsausbildung, Studium und Promotion, absolvierte Schulungen zur Fort- und Weiterbildung und zur Qualifikation, Sprachkenntnisse, sonstige Qualifikationen;
- ggf. Gutachten, Empfehlungsschreiben, Führungszeugnis;
- Bewerberdaten (Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise und Zertifikate);
- ggf. Familienstand, Kinder, Religionszugehörigkeit und Staatsangehörigkeit.

Die Daten, die wir verarbeiten, erhalten wir ausschließlich von Ihnen. Daten aus anderen Quellen werden nicht erhoben.

Empfängerkategorien

Innerhalb des SDI München erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte (z. B. externe Gutachter in Berufungsverfahren) nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Im Falle des Zustandekommens eines Beschäftigungsverhältnisses müssen Ihre Daten ggf. an die staatliche Stellen weitergegeben werden, die die Beschäftigungs- bzw. Unterrichtsgenehmigung erteilt (z.B. Wissenschaftsministerium, Kultusministerium - siehe Datenschutzerklärung für Mitarbeiter).

Speicherungsdauer und Löschung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke des Bewerbungsverfahrens oder die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen.

In der Regel erfolgt eine Löschung innerhalb von sechs Monaten nach Erhebung.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gem. Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gem. Art. 17 DSGVO die Löschung unrechtmäßig gespeicherter oder nicht mehr zur Erfüllung von Rechtspflichten bzw. für zulässige Zwecke erforderlicher Daten zu verlangen;

- gem. Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gem. Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

Widerspruchsrechte

Sie haben das Recht,

- gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an dsb@sdi-muenchen.de;
- gem. Art. 21 DSGVO jederzeit gegen eine Verarbeitung zu widersprechen, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe in öffentlichem Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art. 6e DSGVO), erfolgt, oder einer Verarbeitung aus berechtigtem Interesse des Verantwortlichen (Art. 6f DSGVO), wenn sich dieser Widerspruch aus Ihrer besonderen Situation ergibt, es sei denn, der Verantwortliche kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Dies gilt insbesondere für Direktwerbung und Direktwerbung, die in Verbindung mit Profiling steht. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an dsb@sdi-muenchen.de.